

Jugend 19 Bezirksklasse B Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1921 Weidach II : TSV 1860 Bad Rodach II
Freitag, 01.12.2023, 18:15 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1860 Bad Rodach II – 7:3 Auswärtserfolg

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV 1860 Bad Rodach II, als Jonas Bär sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt frühzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wölfert und Bär, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bauhofer / Nemeč bekamen ihre Gegner Wölfert / Bär beim klaren 6:11, 10:12, 8:11 nicht richtig in den Griff. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Bastian Machinek das Spiel gegen Eva Löhnert noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 5:11, 6:11, 10:12. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Laura Wölfert war für Philipp Nemeč letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Jonas Bauhofer das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Jonas Bär noch aus der Hand und verlor mit 11:5, 8:11, 3:11, 7:11. Philipp Nemeč war im Einzel gegen Amila Kieser nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Nemeč mit 11:0 gewann. Lange umkämpft war das Match zwischen Jonas Bauhofer und Laura Wölfert, bevor sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte und Wölfert seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 1:5. Recht kurzen Prozess machte anschließend Bastian Machinek beim 3:0 mit Amila Kieser. Dass die unterlegene Gastspielerin Kieser nur 6 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Philipp Nemeč seinem Gegner Jonas Bär letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Nicht so gut lief es für Bastian Machinek beim 5:11, 8:11, 10:12 gegen Laura Wölfert. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:7 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte im Anschluss dagegen Jonas Bauhofer beim 3:0 gegen Eva Löhnert. 1:2 (Bauhofer) bzw. 3:5 (Löhnert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV 1921 Weidach II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 07 Wiesenfeld II am 09.12.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV 1860 Bad Rodach II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Unterlauter VIII am 09.12.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV 1921 Weidach II

Doppel: Bauhofer / Nemeč 0:1

Einzel: J. Bauhofer 1:2, P. Nemeč 1:2, B. Machinek 1:2

TSV 1860 Bad Rodach II

Doppel: Wölfert / Bär 1:0

Einzel: L. Wölfert 3:0, J. Bär 2:0, E. Löhnert 1:1, A. Kieser 0:2